

# HEKATRON

Ihr Partner für Brandschutz

## Rauchschantanlagen



## Hereinspaziert!

Feststellanlagen für  
Feuerschutzabschlüsse

[www.hekatron.de](http://www.hekatron.de)

## **Inhaltsverzeichnis**

Brandrauch – unbemerkt, schnell und gefährlich	Seite 3
Komponenten, Aufbau und Funktion einer Feststellanlage	Seite 4-5
Planungshilfe für die richtige Montage	Seite 6-7
Rauch- und Thermoschalter	Seite 8-9
Hekatron Rauchschaltertechnik	Seite 10
Wichtige Zusatzkomponenten der Rauch- und Thermoschalter	Seite 11
Design-Rauchschalter ORS 142 W	Seite 12-13
Feststellanlagen-Zentrale Basis	Seite 14-15
Zusätzliche Netz- und Auslösegeräte	Seite 16-17
Türhaftmagnete und Ankerplatten	Seite 18-19
Zubehör	Seite 20
Aufbau einer Feststellanlage im Ex-Bereich	Seite 21
Komponenten einer Ex-Feststellanlage	Seite 22-23
Feststellanlagen für bahnggebundene Förderanlagen	Seite 24-25
DIN 14677 für die Instandhaltung von Feststellanlagen	Seite 26-27
Hekatron – Ihr Partner für Brandschutz	Seite 28
Seminare für Feststellanlagen gemäß DIN 14677	Seite 29
Unser Service für Sie	Seite 30
Ihr Partner für Brandschutz vor Ort	Seite 31

# Lautlose Gefahr

## Brandrauch – unbemerkt, schnell und gefährlich

Wussten Sie, dass nach einem Firmenbrand ca. 43 % der betroffenen Unternehmen nie wieder den Betrieb aufnehmen? Lassen Sie es nicht so weit kommen und schützen Sie Menschenleben und Sachwerte durch Feststellanlagen von Hekatron.

### Brandursache

Jeder Brand beginnt mit einer unbemerkten Raumentwicklung und der lautlosen Ausbreitung giftiger Rauchgase, die für den Menschen tödlich sind. Binnen kürzester Zeit sind Flucht- und Rettungswege verrauchert und nicht mehr begehbar. Mit einer Feststellanlage von Hekatron werden im Brandfall offen stehende Türen und Tore automatisch geschlossen und eine Rauchausbreitung verhindert.

### Anwendungsbereiche von Hekatron Feststellanlagen

- Industriegebäude
- Verwaltungs- und Bürogebäude
- Explosionsgefährdete Bereiche
- Bahngeländebundene Förderanlagen
- Sonderanwendungen

### Das bieten wir Ihnen:

- Persönliche Beratung vor Ort
- Planung und Projektierung von Feststellanlagen
- Experten für Gesetze, Normen und Richtlinien
- Das größte Produktportfolio am Markt
- Deutschlandweit Feststellanlagen-Seminare

- 1 Menschen können fliehen
- 2 Brandabschnitte werden geschlossen
- 3 Fluchtwege bleiben rauchfrei



# Ein schlüssiges System

## Komponenten, Aufbau und Funktion einer Feststellanlage

Das Prinzip einer Feststellanlage ist einfach. Bei normalem Betriebsablauf werden Türen und Tore durch eine Feststellanlage offen gehalten. Detektiert der Rauchschalter an der Feststellanlage Rauch, wird die Tür automatisch geschlossen.

Aus Gründen des baulichen Brand-schutzes werden Gebäude in Brand-abschnitte geteilt. Der Gesetzgeber schreibt vor, dass Türöffnungen in Brandabschnitten mit Rauch- oder Feuerschutzabschlüssen verschlossen sein müssen. Geschlossene Türen und Tore stören jedoch meist den Betriebs-ablauf, weshalb sie in der Praxis häufig mit Holzkeilen o. ä. Gegenständen un-zulässigerweise offen gehalten werden.

Die Lösung bietet eine Feststellanlage. Denn das Offenhalten von Feuer-schutzabschlüssen ist nur erlaubt, wenn sie mit einer Feststellanlage versehen sind. Die Raumabschlüsse werden mit einer Haltevorrichtung (Haftmagnet o. Ä.) offen gehalten. Erkennen die Rauch- oder Thermoschalter einen Brand, werden die Haftmagnete stromlos geschaltet und die festge-stellte Feuerschutztür freigegeben.

Durch die geschlossene Tür wird eine weitere Rauchverschleppung verhin-dert und Flucht- und Rettungswege bleiben zur Evakuierung rauchfrei. Der Schaden beschränkt sich auf den betroffenen Brandabschnitt.

- 1 Rauch- oder Thermoschalter
- 2 Feststellanlagen-Zentrale FSZ Basis
- 3 Türhaftmagnete und Ankerplatten
- 4 Zubehör

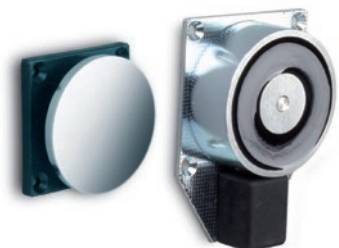
1



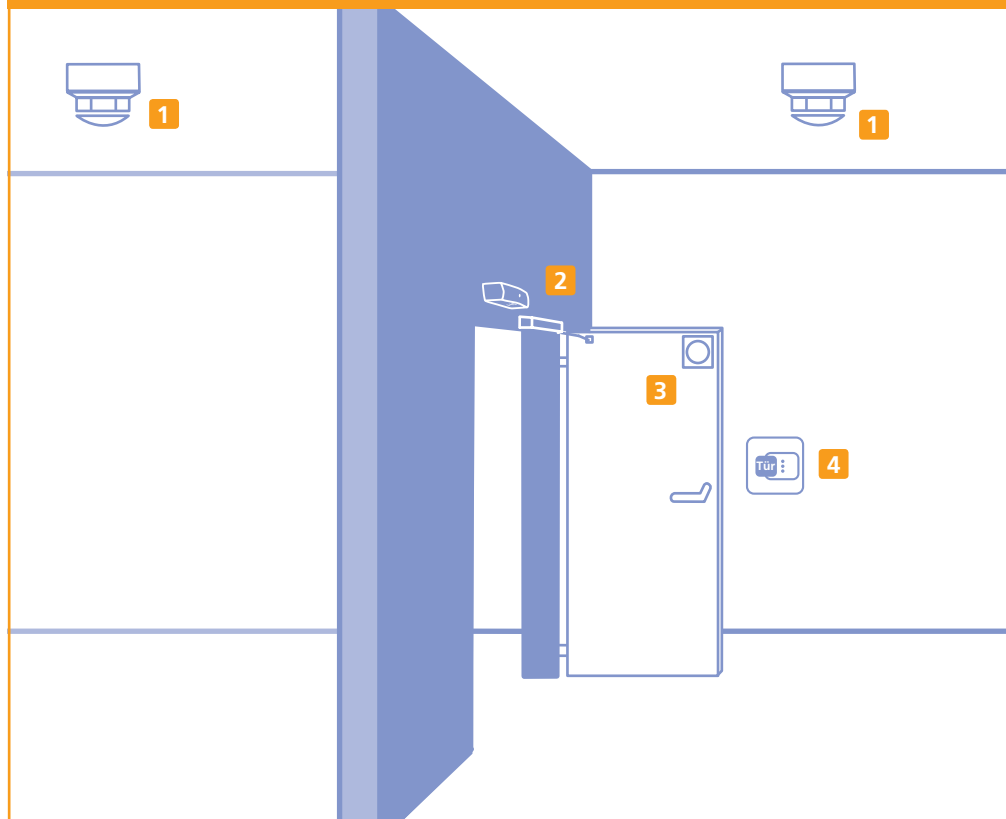
2



3



## Systematischer Aufbau einer Feststellanlage



### Komponenten einer Feststellanlage:

- 1 Rauch- oder Thermoschalter** detektieren den Brand und lösen automatisch die Feststellvorrichtung aus (siehe Seite 8-9).
- 2 Der Sturz-Rauchschilder** detektiert Rauch und löst automatisch die Feststellvorrichtung aus (Seite 12).
- 3 Türhaftmagnete und Ankerplatten** halten die Feuerschutztür im normalen Betriebsablauf offen bzw. lösen diese im Anforderungsfall (siehe Seite 18-19).
- 4 Die Feststellanlagen-Zentrale FSZ Basis** ist Stromversorgung, Steuerung, Handtaster, Alarmspeicher und Reset-Taste in einem Gerät.

4



# Sitzt perfekt

## Planungshilfe für die richtige Montage

Wie und wo Rauchschalter korrekt montiert werden, schreibt die jeweilige DIBt-Zulassung der eingesetzten Feststellanlage (Deutsches Institut für Bautechnik) vor. Unser Entscheidungsdiagramm erleichtert die zulassungskonforme Auswahl, den Einbauort und die Einbauart des Rauchschalters.

### **Eignungsprüfung durch den Hersteller**

Durch die Eignungsprüfung ist die Erfüllung der DIBt-Anforderungen nachzuweisen. Sie wird vom Verband der Schadenversicherer (VdS) durchgeführt. Es werden grundsätzlich nur vollständige Feststellanlagen geprüft. Alle Teile des Systems müssen zusammen geprüft und zugelassen werden.



Deutsches  
Institut  
für  
Bautechnik

**DIBt**

### **Abnahmeprüfung vor Ort**

Bei der Abnahmeprüfung ist die eingebaute Anlage auf die einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation zu überprüfen. Ist die Prüfung erfolgreich abgeschlossen, wird im Bereich der installierten Feststellanlage ein Zulassungsschild angebracht. Die Abnahmeprüfung darf z. B. nur durch eine vom Antragsteller der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung autorisierte Fachkraft durchgeführt werden.

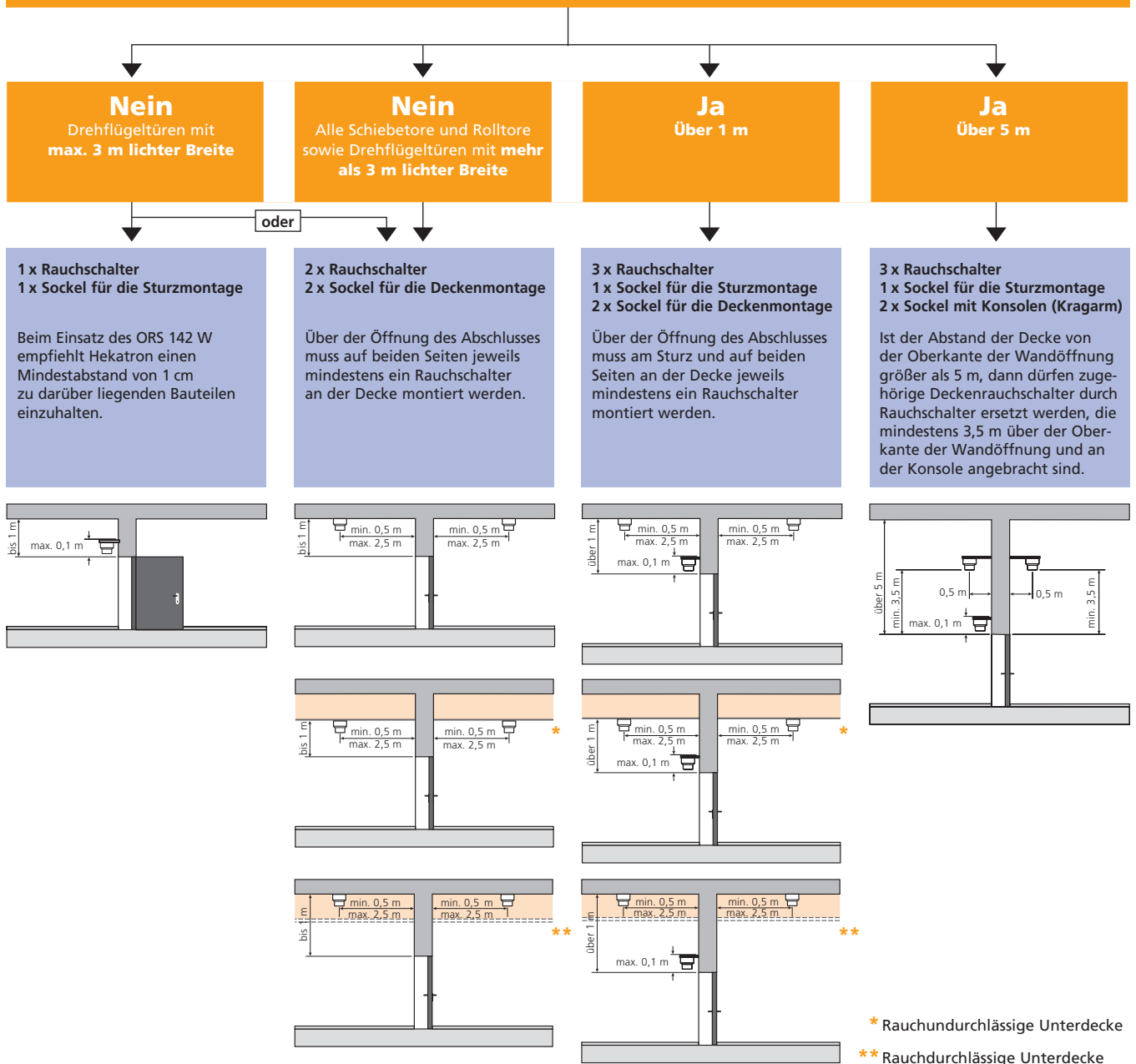
### **Periodische Überwachung vor Ort gemäß DIBt und DIN 14677**

Der Betreiber ist verpflichtet, die Feststellanlage ständig betriebsfähig zu halten und in festgelegten Zeitintervallen zu prüfen und eine Funktionsprüfung bzw. Wartung durchzuführen oder durchführen zu lassen. Insbesondere sind dabei die angeschlossenen Rauch- und Thermo-schalter durch Simulation der Brand-Kenngröße (z. B. Prüfgas) zu prüfen. Mindestens einmal jährlich muss der Betreiber eine Prüfung aller Geräte sowie die Wartung der Anlage vornehmen lassen. Diese Prüfung kann nur durch eine Fachkraft für Feststellanlagen vorgenommen werden.

Die Instandhaltung von Feststellanlagen wird seit März 2011 durch die DIN 14677 geregelt. Das Deutsche Institut für Bautechnik verweist in den Zulassungsbescheiden auf die Inhalte der DIN 14677.

Mehr zur DIN 14677 erfahren Sie auf Seite 26-27.

**Beträgt der Abstand zwischen Oberkante Türöffnung und Decke auf einer oder auf beiden Seiten über 1 m?**



**Hinweis:**

Ein Rauchschalter erfasst gemäß DIBt einen Bereich von bis zu 2 m nach jeder Seite (Öffnungsbreite bis 4 m). Größere Öffnungsbreiten verlangen deshalb entsprechend mehr Rauchschalter. Öffnungsbreiten von 4 m bis 8 m erfordern die doppelte Rauchschalterzahl. Der Abstand der Melderachse des Sturzmelders zur Wand muss kleiner sein als der Durchmesser des Meldersockels.

# Die Besten

## Rauch- und Thermoschalter

An Orten, an denen viele Menschen zusammenkommen, muss höchste Sicherheit gewährleistet sein. Hier sind überzeugende Brandschutzkonzepte zum Schutz von Menschenleben und Sachwerten gefragt. Die Rauch- und Thermoschalter von Hekatron bestechen hier durch ihre Funktionsvielfalt und Anpassungsfähigkeit (RAL-Farben).



ORS 142



TDS 247

Der **optische Rauchschalter ORS 142** dient zur Detektion von Schwel- und offenen Bränden mit Rauchentwicklung und zur Ansteuerung von Feststellanlagen. Er ist der Bestseller unter unseren Rauch- und Thermoschaltern und der meist verkaufte weltweit. Mittels der optionalen Rauchschalter-Zustands-Anzeige RZA (siehe Seite 11) kann die Feststellanlage auf die Gebäudeleittechnik aufgeschaltet werden.

Der **Thermo-Differenzialschalter TDS 247\*** ist ein Wärmemelder, der offene Brände mit und ohne Rauch erkennt. Er reagiert sowohl auf schnelle Temperaturanstiege als auch auf eine Maximaltemperatur. Er detektiert überall dort, wo bei Arbeitsprozessen Rauch oder ähnliche Aerosole (z. B. Staub) auftreten können. Damit macht der TDS 247 den Einsatz in schwierigen Umgebungen möglich, ohne Täuschungsalarme auszulösen.

\*Bei Flucht- und Rettungswegen sowie bei Rauchschutztüren dürfen ausschließlich Rauchschalter eingesetzt werden.



### Highlights Rauchschalter

- Messkammerüberwachung
- Verschmutzungskompensation
- Leitungsüberwachung nach DIN EN 14637 durch zusätzliches Abschlussmodul
- Optische, von außen sichtbare Betriebsanzeige
- Rauchererkennung nach Europa-Norm EN 54-7
- Zusätzliche Temperatúrauswertung
- Schutzart IP 42 für ORS 142
- Schutzart IP 40 für ORS 142 W
- Sockelkompatibel zu allen Vorgängermodellen
- Erhältlich in unterschiedlichen RAL-Farben
- Multi-Betriebszustandsanzeige
- DIBt Z-6.5-1725
- DIBt Z-6.5-1891
- Revisionsanzeige nach DIN 14677

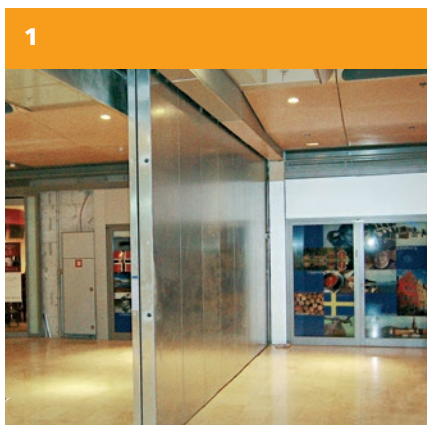


Deutsches  
Institut  
für  
Bautechnik



1 Schiebetor

2 Feuerschutzvorhang



### Anwendungsbereiche

Rauch- und Thermoschalter für das Offenhalten von

- Schiebetüren und -toren
- Drehflügeltüren
- Falttoren
- Feuerschutzvorhängen
- Sektionaltoren
- Bahngeländeten Förderanlagen
- Flexiblen Rauch- und Feuerschutzabschlüssen
- u. v. m.

Rauchschalter zur Rauchdetektion und zum Abschalten von Maschinen und Anlagen wie z. B. in

- Blockheizkraftwerken
- Windkraftanlagen
- Schaltschränken

### Einsatzgebiete

- Industriegebäude
- Verwaltungs- und Bürogebäude
- Hotels
- Arenen und Stadien
- Museen
- Kaufhäuser und Einkaufszentren
- Krankenhäuser
- Tiefgaragen und Kellerräume
- u. v. m.



## Jetzt mit Leitungsüberwachung



Rauchschalter von Hekatron entsprechen den DIBt-Prüfgrundlagen und sind für den Einsatz gemäß DIN EN 14637 geprüft.

Durch den einfachen Einbau des Abschlussmoduls AM 142 in den Meldersockel verfügt Ihre Feststellanlage über die von der DIN EN 14637 geforderte Leitungsüberwachung und entspricht damit dem neusten Stand der Normen und Richtlinien.

Das Abschlussmodul AM 142 ist separat erhältlich.

Hinweis:

Die Leitungsüberwachung funktioniert ausschließlich in Verbindung mit der Feststellanlagen-Zentrale FSZ Basis und mit nach DIN EN 14637 zugelassenen Gleitschienen namhafter Hersteller. Mit den bisherigen Netzteilen (NAG 03, NG 519 etc.) ist die Leitungsüberwachung nicht möglich.

# Bewährt

## Hekatron Rauchschaltertechnik

Hekatron Rauchschalter zeichnen sich durch drei markante und millionenfach bewährte Eigenschaften aus: die optische Betriebsanzeige, die Verschmutzungskompensation und die Prozessorsteuerung. Das ist Sicherheit auf höchstem Niveau.

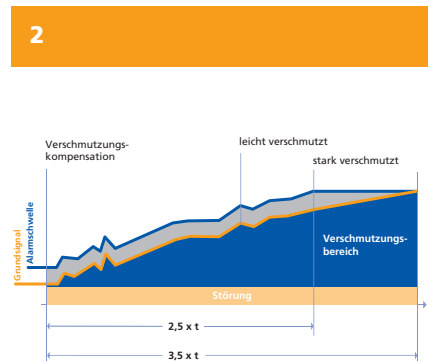
Die **Multi-Betriebszustandsanzeige** zeigt den jeweiligen Zustand wie Betrieb (grün), Alarm (rot), Störung (gelb), Verschmutzung (gelb blinkend) und Revision/Austausch (gelb doppelblinkend) an. Anhand der optionalen Rauchschalter-Zustandsanzeige (RZA) lassen sich sämtliche Zustände der angeschlossenen Rauchschalter zentral ablesen und über potenzialfreie Kontakte weiterleiten.

Die **Verschmutzungskompensation** kontrolliert den Verschmutzungsgrad des Rauchschalters und passt die Alarmschwelle permanent an. Sie hält den Abstand zwischen Grundsignal und Alarmschwelle immer konstant. Der Rauchschalter „weiß“ also zu jeder Zeit, ob und in welchem Maße eine Verschmutzung zu berücksichtigen ist. Das bedeutet:

- 2,5-mal höhere Lebensdauer
- 100 % zuverlässig und täuschungsalarmsicher

Die anspruchsvolle **Prozessorsteuerung** überwacht kontinuierlich die zuverlässige Betriebsbereitschaft des Rauchschalters. Durch die zusätzliche Temperatúrauswertung sind Täuschungsalarme aufgrund von Temperaturschwankungen ausgeschlossen. Ebenso sorgen intelligente Softwarealgorithmen dafür, dass der Rauchschalter auch unter schwierigsten Umgebungsbedingungen zuverlässig arbeitet.

- 1 Optische Betriebsanzeige
- 2 Verschmutzungskompensation
- 3 Prozessorsteuerung



# Eingefasst und gesichert

Rauchschalertechnik  
Wichtige Zusatzkomponenten

## Wichtige Zusatzkomponenten der Rauch- und Thermoschalter

Für die Montage der Rauch- und Thermoschalter steht ein breites Spektrum verschiedenster Sockel für unterschiedliche Einsatzbereiche zur Auswahl. Rauch- und Thermoschalter wie auch die Sockel sind standardmäßig weiß. Zur individuellen Anpassung an ihre Umgebung sind sie in diversen RAL-ähnlichen Farben lieferbar.



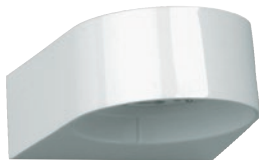
143 A



143 AF



SRS 01



143 W



143 UH



RZA 142

**Aufputz-Montagesockel 143 A**  
für Rauch- und Thermoschalter

**Feuchtraum-Montagesockel 143 AF**  
für Rauch- und Thermoschalter

**Schutzkorb SRS 01**  
Ballwurfschutz passend für ORS 142  
und TDS 247

**Montagesockel zur Sturzmontage  
143 W** für Rauch- und Thermoschalter

**Hohldecken-Montagesockel 143 UH**  
für Rauch- und Thermoschalter

**Rauchschalter-Zustandsanzeige  
RZA 142** für Rauch- und Thermo-  
schalter. Die RZA ist ein Fernanzei-  
getableau, sie informiert mittels LEDs  
über die Betriebszustände der ange-  
schlossenen Rauchschalter und stellt  
diese Meldungen auf potenzialfreien  
Wechselkontakten zur Verfügung.

# Schön und kompakt

## Design-Rauchschalter ORS 142 W

Bauherren, Planer und Architekten berücksichtigen Rauchschalter bereits in der Planungsphase als architektonisches Gestaltungselement. Eine attraktive und harmonische Verbindung von Design und Brandschutz-tür erzielt der Design-Rauchschalter ORS 142 W für die Sturzmontage.



ORS 142 W (Design)



ORS 142 W (Standard)

1 ORS 142 W (Standard) in Silber

2 RSZ 142 (Standard) in Weiß



Die Design-Rauchschalter ORS 142 W genügen höchsten ästhetischen Ansprüchen. Die kleinen Abmessungen, die Standard- bzw. Design-Abdeckung sowie die Montagemöglichkeit an der Wand (Sturzmontage) machen den ORS 142 W zum Einzigen seiner Art. Seine formschönen Design-Abdeckungen sind in diversen RAL-ähnlichen Farben erhältlich, wodurch eine perfekte Integration in die Umgebung gewährleistet ist.

#### Highlights ORS 142 W und RSZ 142

- Design-Abdeckungen in diversen RAL-ähnlichen Farben
- Messkammerüberwachung
- Verschmutzungskompensation
- Optische, von außen sichtbare Betriebsanzeige
- Rauchererkennung nach Europa-Norm EN 54-7
- Zusätzliche Temperatúrauswertung
- Schutzart IP 40
- Multi-Betriebszustandsanzeige
- DIBt Z-6.5-1725
- DIBt Z-6.5-1891
- Revisionsanzeige nach DIN 14677

#### Besonderes Highlight RSZ 142

- Rauchschalter und Netzgerät sind modular kombinierbar

#### Anwendungsbereiche

Der ORS 142 W und die RSZ 142 eignen sich u. a. zur Ansteuerung von

- Schiebetüren und -toren
- Drehflügeltüren
- Falttoren
- Brandschutzvorhängen
- Flexiblen Rauch- und Feuerschutzabschlüssen

Rauchschalter eignen sich zur Rauchdetektion und zum Abschalten von Maschinen und Anlagen wie z. B. in

- Blockheizkraftwerken
- Windkraftanlagen
- Schaltschränken

#### Einsatzgebiete

- Verwaltungs- und Bürogebäude
- Hotels
- Arenen und Stadien
- Museen
- Kaufhäuser und Einkaufszentren
- Krankenhäuser

### Rauchschalterzentrale RSZ 142



#### Praktisch:

In Kombination mit dem Netzgerät NAG 02 und einer gemeinsamen Abdeckung wird aus dem ORS 142 W die praktische Rauchschalter-Zentrale RSZ 142 mit modularem Aufbau.

#### Passend:

Die Gehäuseform des Netzteils ist identisch mit der des Rauchschalters.



Deutsches  
Institut  
für  
Bautechnik

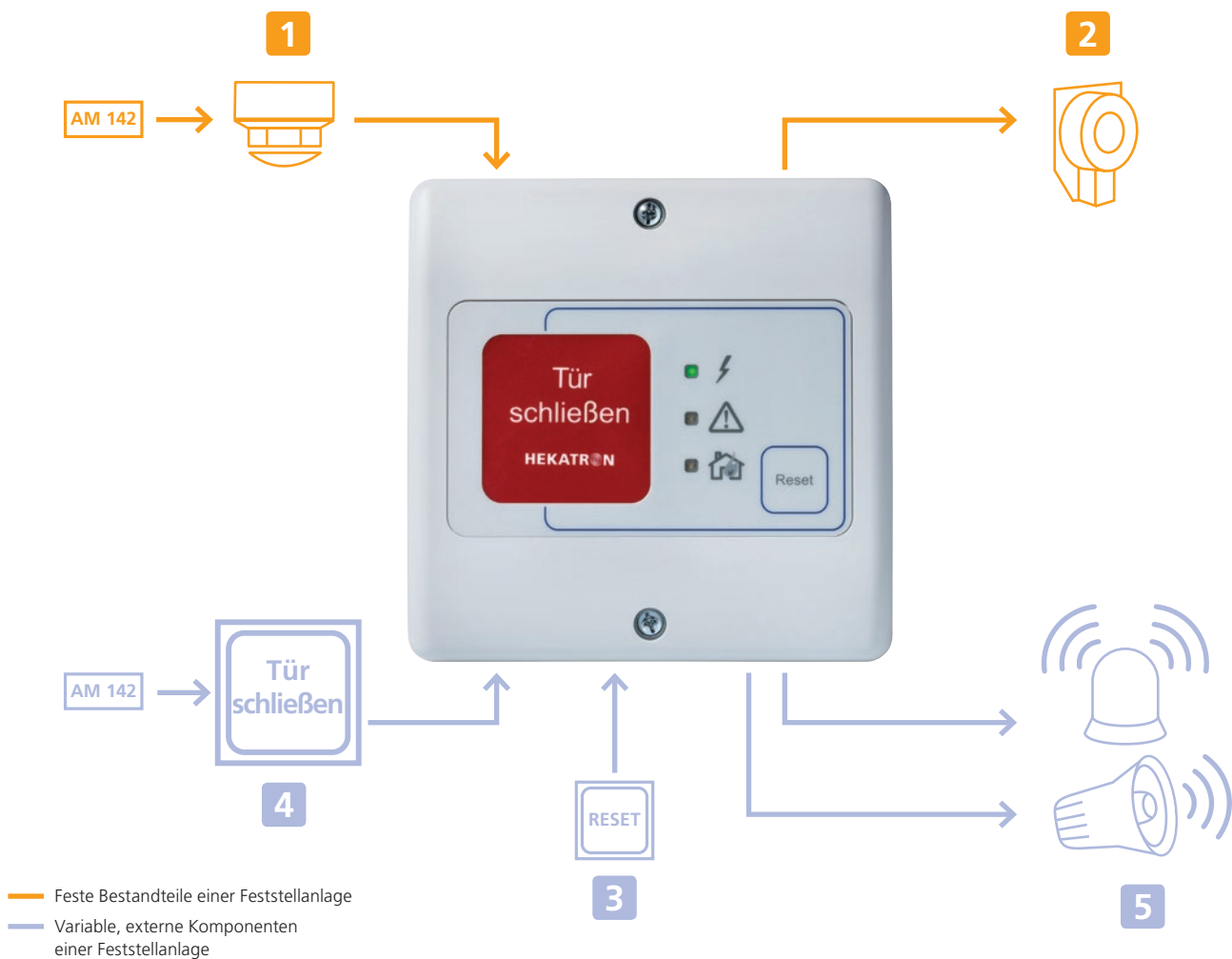


# Einfach anschließen!

## Feststellanlagen-Zentrale Basis sichert schon heute die Zukunftsfähigkeit

Hekatron bringt mit der FSZ Basis eine Feststellanlagen-Zentrale für Türen und Tore auf den Markt, die den Vorgaben der DIN EN 14637 und den DIBt-Prüfgrundlagen entspricht. Zudem ist die FSZ Basis Stromversorgung, Steuerung, Handtaster, Alarmspeicher und Reset-Taster in einem!

**DIN**  
**EN 14637**



- 1 Optischer Rauchschalter ORS 142 mit Abschlussmodul
- 2 Türhaftmagnet
- 3 Zusätzlicher externer Reset-Taster
- 4 Zusätzlicher externer Handauslösetaster mit Abschlussmodul
- 5 Weiterleitung des Alarmsignals an externe, optische und akustische Signalgeber



## Die kompakte Box überzeugt dreifach:

- Die FSZ Basis ist Stromversorgung, Steuerung, Handtaster, Alarmspeicher und Reset-Taster in einem
- DIN EN 14637 und DIBt-konform – neuester Stand der Technik und der Normen!
- Abwärtskompatibel zu bestehenden Feststellanlagen von Hekatron und damit kostengünstig in der Modernisierung

### Leitungsüberwachung gemäß DIN EN 14637

Mit Auswertung der Leitungsüberwachung lassen sich unterschiedliche Störmeldungen anzeigen.

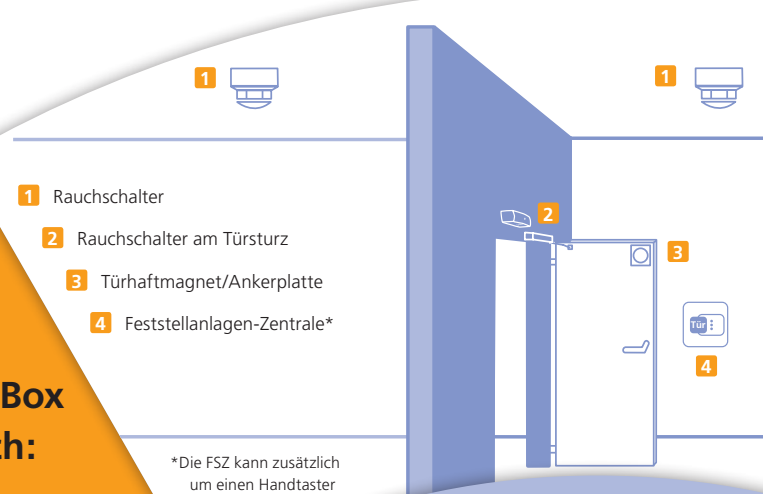
### Alarmspeicherung

Stellt das vollständige Schließen von Türen und Toren sicher. Erst mit der Alarmquittierung werden die Türhaftmagnete wieder mit Strom versorgt. Die Alarmspeicherung kann wahlweise ein- oder ausgeschaltet werden.

### Individuelle Steuerungsmöglichkeiten

Zwei separate Alarmausgänge erlauben individuelle Steuerungsmöglichkeiten der FSZ Basis:

- Geschalteter Alarmausgang für Türhaftmagnete
- Potenzialfreier Wechselkontakt mit hoher Schaltleistung

- 
- 1 Rauchschalter
  - 2 Rauchschalter am Türsturz
  - 3 Türhaftmagnet/Ankerplatte
  - 4 Feststellanlagen-Zentrale\*

\*Die FSZ kann zusätzlich um einen Handtaster ergänzt werden.

### Montagefreundlichkeit

Ganz gleich woher die Kabel kommen und wohin sie führen, die FSZ Basis bietet entsprechende Kabeleinführungen am Gehäuse – oben, unten, hinten. Durch den integrierten Handtaster entfällt die Montage eines externen Handtasters. Kabelverschraubungen sorgen für einen festen Halt.

### Einfache Anschlüsse

Übersichtlich angeordnete und leicht zugängliche Anschlussklemmen unterstützen eine einfache Installation. Kein Spezialwerkzeug notwendig!

### Zuverlässig, auch bei schwierigen Umgebungsbedingungen (IP 65)

Feuchtigkeit, Staub, Wärme, Kälte, Temperaturen von  $-10\text{ °C}$  bis  $+50\text{ °C}$  beeinträchtigen die Funktionalität nicht. Die FSZ Basis verfügt über die Schutzart IP 65 und ist mit einer Folientastatur ausgestattet.

### Kurzschlussicher

Das Netzgerät der FSZ Basis schaltet im Fall eines Kurzschlusses automatisch und ist somit vor Defekten geschützt.

### Modernisierung mit der FSZ Basis

Die FSZ Basis ist zu sämtlichen Vorgängerprodukten und bestehenden Leitungsnetzen kompatibel. Damit kann eine Modernisierung in mehreren Schritten und kostengünstig umgesetzt werden.

# Feststell- anlagen- Zentrale FSZ

# Unter Strom

## Zusätzliche Netz- und Auslösegeräte

Zur Stromversorgung und zur Steuerung einer Feststellanlage ist eine Spannung von 24 V DC erforderlich. Hekatron Netz- und Auslösegeräte sowie die Feststellanlagen-Zentrale werden speziell für den Anwendungsbereich Feststellanlagen entwickelt. Dank verschiedener Leistungsstufen können auch mehrere Feststellanlagen über ein Netz- und Auslösegerät angeschlossen werden.



FSZ Basis



NAG 02



NAG 03



SAB 04

Die **Feststellanlagen-Zentrale FSZ Basis** ist Stromversorgung, Steuerung, Handtaster, Alarmspeicher und Reset-Taster von Feststellanlagen in einem Gerät.

Eingangsnennspannung: 230 V AC  
Ausgangsnennspannung: 24 V DC  
Ausgangsstrom: max. 400 mA  
Relaiskontakt: 1 Wechsler  
potenzialfrei

Das **Netz- und Auslösegerät NAG 02** ist das passende Netzgerät für den Rauchschalter ORS 142 W. Die Standard- wie auch die Design-Abdeckung des NAG 02 sind standardmäßig in den Farben Weiß und Silber erhältlich.

Eingangsnennspannung: 230 V AC  
Ausgangsnennspannung: 24 V DC  
Ausgangsstrom: 460 mA

Das **NAG 03** verfügt über einen Thermoschutz, ist kurzschlussicher und kann mit dem Signal- und Anzeigebedienteil SAB 04 nachträglich erweitert werden. Das SAB 04 ermöglicht eine Alarmspeicherung sowie einen Fern- und Vorort-Reset.

Eingangsnennspannung: 230 V AC  
Ausgangsnennspannung: 24 V DC  
Ausgangsstrom: NAG 03: 900 mA  
Schaltstrom: NAG 03: 5 A (für 230 V)  
Relaiskontakt: 1 Wechsler  
potenzialfrei





SVG 522

Das **Stromversorgungsgerät SVG 522** ist Akku-gepuffert und wird in Kombination mit der Anschlussdose FAD 01, der Anschlusskarte FAK 01 oder der Türsteuerungskarte TSK 03 für Feststellanlagen mit Notstromversorgung eingesetzt. Damit werden Stromunterbrechungen überbrückt und das ungewollte Schließen der Feuerschutzabschlüsse bei Netzausfällen verhindert. Zusammen mit Rauchschaltern und Lichtschranken kann das SVG 522 auch Feuerschutzabschlüsse, z. B. in Parkhäusern und bei bahngelassenen Förderanlagen ansteuern.

Eingangsnennspannung: 230 V AC  
 Ausgangsnennspannung: 24 V DC  
 Ausgangsstrom: max. 1,3 A  
 Relaiskontakt: 1 Wechsler  
 potenzialfrei



NAG 04

Das **Netz- und Auslösegerät NAG 04** ist die leistungsstärkste Ausführung für den Anschluss mehrerer Anlagen. Über die Anschlussdose FAD 01 und die Anschlusskarte FAK 01 können optional zusätzliche Anwendungen, wie z. B. Schließen aller oder nur bestimmter Feuerschutztüren im Brandfall ausgeführt werden.

Eingangsnennspannung: 230 V AC  
 Ausgangsnennspannung: 24 V DC  
 Ausgangsstrom: 2,5 A + 0,9 A  
 Relaiskontakt: 1 Wechsler  
 potenzialfrei

## Zulassungen

Rauchschalter und Feststellanlagen von Hekatron sind in den gängigen Zulassungen enthalten und für Feststellvorrichtungen folgender Hersteller zugelassen:

- Assa Abloy
- Besam
- Ditec
- Dorma
- Effeft
- ESB Schulte
- Geze
- Gretsch Unitas
- Kaba Gilgen
- KEB
- Kendrion-Hahn
- Linnig
- Record
- Schnetz
- Tormax






Eine ausführliche Auflistung können Sie den jeweiligen Zulassungen entnehmen.

Die Hekatron Zulassungen finden Sie unter [www.hekatron.de](http://www.hekatron.de)

# Festgehalten

## Türhaftmagnete und Ankerplatten

Türhaftmagnet		Anwendung		Montageart			Ankerplatten	
Bezeichnung		Standard	Spezial	Wandmontage	Bodenmontage	Deckenmontage		
							Standard-Ankerplatten	Flexible Winkel-Ankerplatten
	<b>THM 413</b> Haftkraft 490 N	✓			✓		<b>ASS 55</b>	<b>AFS 55</b>
	<b>THM 425</b> Haftkraft 686 N	✓		✓			<b>ASS 65</b>	<b>AFS 65</b>
	<b>THM 425-1</b> Haftkraft 1.372 N	✓		✓			<b>ASS 75</b>	<b>AFS 75</b>
	<b>THM 433</b> Haftkraft 490 N	✓		✓			<b>ASS 55</b>	<b>AFS 55</b>
	<b>THM 433-1</b> Haftkraft 1.372 N					<b>ASS 75</b>	<b>AFS 75</b>	
	<b>THM 439/...</b> Haftkraft 490 N	✓		✓	✓	✓	<b>ASS 55</b>	<b>AFS 55</b>
	<b>THM 440</b> Haftkraft 490 N	✓		✓			<b>ASS 55</b>	<b>AFS 55</b>
	<b>THM 441</b> Haftkraft 650 N		Beheizter Türmagnet für Tiefkühlräume IP 65	✓				
	<b>THM 442/443</b> Haftkraft 700 N / 1.372N		Türhaftmagnet für Feuchträume und Ex-Zone 2 IP 65	✓				
	<b>THM 444</b> Haftkraft 1.800 N		Türhaftmagnet für Außenbereich und Ex-Zone 2 IP 65	✓				
	<b>THM 445 Ex</b> Haftkraft 1.568 N		Türhaftmagnet für die Ex-Zonen 1 und 2 IP 65	✓				
	<b>THM 446/447</b> Haftkraft 700 N / 1.372N		Türhaftmagnet mit Rückmeldung IP 65	✓				

	Ankerplatten				Konsole
					
	Teleskop-Ankerplatte	Standard-Ankerplatte*	Flexible Winkel-Ankerplatten*	Teleskop-Ankerplatten*	K-THM-01
	ATS 55				
	ATS 75				✓ (außer ASS 65)
	ATS 75				✓
	ATS 55				✓
	ATS 75				
	ATS 55				
	ATS 55				✓
		ASV 55	AFV 55	ATV 75	✓
		ASV 65 ASV 75	AFV 75	ATV 75	✓
			AFV 75	ATV 75	✓
		ASV 75	AFV 75	ATV 75	
		ASV 65 ASV 75	AFV 75	ATV 75	✓

### Türhaftmagnete und Ankerplatten

Türhaftmagnete und Ankerplatten werden in der Standardvariante als Feststellvorrichtung eingesetzt, um Feuerschutzabschlüsse offen zu halten. Sie müssen jedoch mit einer Feststellanlage gekoppelt sein, um im Brandfall ein sicheres Schließen zu gewährleisten.

### Türhaftmagnete und Ankerplatten für Spezialanwendungen

Vernickelte Türhaftmagnete und Ankerplatten werden für Spezialanwendungen eingesetzt wie z. B.:

- Feucht- und Tiefkühlräume
- Außentüren
- Gefahrgüterbereiche

### Konsole für Türhaftmagnete

Die Konsole K-THM-01 für Türhaftmagnete dient zur Boden- oder Wandmontage von Türhaftmagneten. Das robuste Material erlaubt auch den Einsatz in Umgebungen mit hoher Beanspruchung, wie es z. B. in Schulen und Kindergärten der Fall ist.

### Hinweis

Die Magnete THM 441, THM 444 und THM 445 Ex dürfen nicht an Drehflügeltüren verwendet werden.

\*Vernickelt

# Ganz schön vielfältig

## Zubehör

Hekatron bietet eine Vielzahl an Zubehör, um eine Feststellanlage entsprechend den Anforderungen eines Objektes zu erstellen. Dazu gehören darüber hinaus auch Utensilien, die Sie bei der Inbetriebnahme, Wartung und dem Austausch von Feststellanlagen unterstützen.



HAT 02 (Aufputz)



DKT 02



Prüfaerosol



IW-Set

**Handauslösetaster HAT 02** für die Auf- und Unterputzmontage in trockenen Räumen. Auch in den Sprachen Englisch und Französisch erhältlich.

**Druckknopftaster DKT 01 und DKT 02**, um unbefugtes Schließen der Rauch- und Feuerschutztüren zu verhindern (z. B. bei Rolltoren).

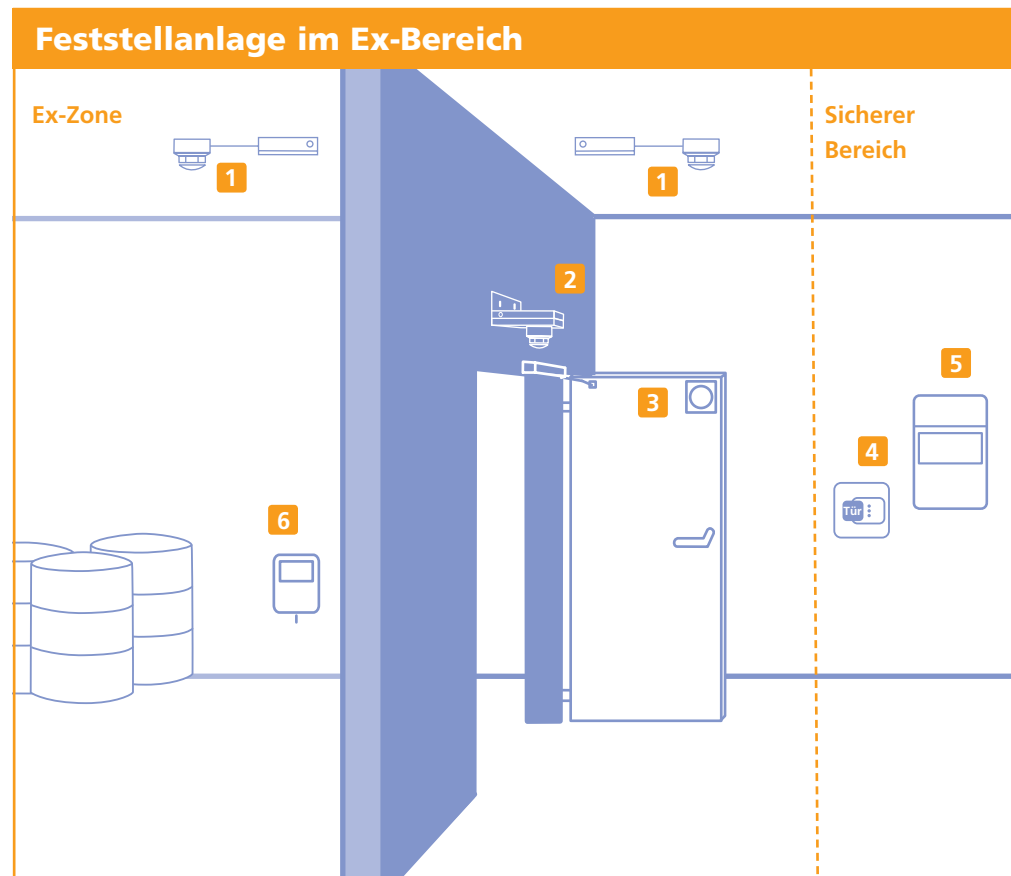
**Prüfaerosol** zur Funktionsprüfung (Simulation von Rauch) der Rauchschalter.

Das **Inbetriebnahme- und Wartungsset (IW-Set)** dient der Dokumentation von Abnahme und Wartung der Feststellanlagen. Es entspricht den Anforderungen des DIBt und der DIN 14677.

# Schwer entzündbar

Handauslösetaster  
Aufbau einer  
Ex-Feststellanlage

## Aufbau einer Feststellanlage im Ex-Bereich



- 1 Ex-Rauchschalter ORS 142 Ex
- 2 Sturz-Rauchschalter ORS 142 Ex
- 3 Türhaftmagnet für Ex-Bereiche
- 4 FSZ Basis
- 5 Gas-Messcomputer GMC 8022 H
- 6 Gas-Messfühler HC 100 MH

### Achtung!

Für Abschlüsse von Räumen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre gerechnet werden muss, sind insbesondere die Anforderungen gemäß den Bestimmungen zur Umsetzung der Richtlinie 2014/34/EU zu beachten. Besondere Anforderungen an Feststellungen in Ex-Bereichen müssen im Explosionsschutzdokument aufgeführt werden.

## Komponenten einer Ex-Feststellanlage

In industriellen Anlagen gibt es Räume, die nicht nur brand-, sondern auch explosionsgefährdet sind. Dies betrifft etwa Bereiche, in denen brennbare Gase entstehen oder entweichen können. Hier kann der kleinste Funke verheerende Folgen haben.



ORS 142 Ex



Deutsches  
Institut  
für  
Bautechnik

DIBt

Auch der **optische Rauchschalter ORS 142 Ex** für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen vereint die bewährte Hekatron Rauchschaltertechnik in sich:

### Highlights ORS 142 Ex

- Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen
- Messkammerüberwachung
- Verschmutzungskompensation
- Optische, von außen sichtbare Betriebsanzeige
- Potenzialfreier Wechselkontakt
- DIBt Z-6.5-1725
- Rauchererkennung nach Europa-Norm EN 54-7
- ATEX konform
- Revisionsanzeige nach DIN 14677

Weitere Komponenten der  
Ex-Feststellanlage:

- Türhaftmagnete THM 445 Ex für den Ex-Bereich müssen gemäß den Vorgaben des DIBt mit einer Feststellanlage wie auch einer Gas-Warnanlage gekoppelt sein, um im Gefahrenfall den Abschluss freizugeben.
- Türhaftmagnete THM 442/443/444 für den Einsatz in Feuchträumen, Außentüren und der Ex-Zone 2.
- Die Anschlussdose Ex wird überwiegend zum Anschluss des THM 445 Ex eingesetzt.
- FSZ Basis dient zur Stromversorgung der Ex-Feststellanlage.
- Mittels des Drucktasters 422 Ex kann der Haltestrom zu den Ex-Feststellvorrichtungen manuell unterbrochen werden.
- Der Gas-Messfühler Exmess HC 100 H eignet sich zur Messung von explosionsfähigen Gasen und Dämpfen. Die Messung beruht auf dem Prinzip der Wärmetönung.
- Gas-Messcomputer GMC 8022 H zur Anzeige und Auswertung der Gaskonzentration am Gas-Messfühler Exmess bzw. zur Auslösung mehrstufiger Schaltvorgänge. Am GMC 8022 können bis zu zwei Gas-Messfühler angeschlossen werden.



Die explosionsgefährdeten Bereiche der Ex-Zonen 0 bis 2 sind wie folgt definiert:

**Zone 0**

Umfasst Bereiche, in denen ständig oder langfristig eine gefährliche, explosionsfähige Atmosphäre vorhanden ist.

**Zone 1**

Umfasst Bereiche, in denen damit zu rechnen ist, dass eine gefährliche, explosionsfähige Atmosphäre gelegentlich auftritt.

**Zone 2**

Umfasst Bereiche, in denen damit zu rechnen ist, dass eine gefährliche, explosionsfähige Atmosphäre nur selten und dann auch nur kurz auftritt.

Die einzelnen Ex-Zonen sind vom Betreiber gemäß ATEX festzulegen und in einem Explosionsschutz-Dokument festzuhalten.

# Grenzenlos

## Feststellanlagen für bahnggebundene Förderanlagen

Bahnggebundene Förderanlagen erstrecken sich oft über mehrere Gebäudeteile und führen so durch mehrere Brandabschnitte. Auch hier lassen sich durch den Einsatz einer Feststellanlage Abschnitte überwachen und im Brandfall sicher schließen.



SVG 522

Besondere Anforderungen erfordern besondere Lösungen. Neben dem Detektieren eines Brandes und dem Einleiten des Schließvorganges ist bei Feststellanlagen für bahnggebundene Förderanlagen sicherzustellen, dass Fördergüter die Abschlüsse im Anforderungsfall nicht blockieren.

Das **Stromversorgungsgerät SVG 522** bildet gemeinsam mit der **Türsteuerkarte TSK 03** das Herzstück der Feststellanlage für bahnggebundene Förderanlagen. Die TSK 03 verarbeitet die Alarm- und Störungsmeldungen der angeschlossenen Rauch- und Thermoschalter wie auch Signale der Lichtschranken.

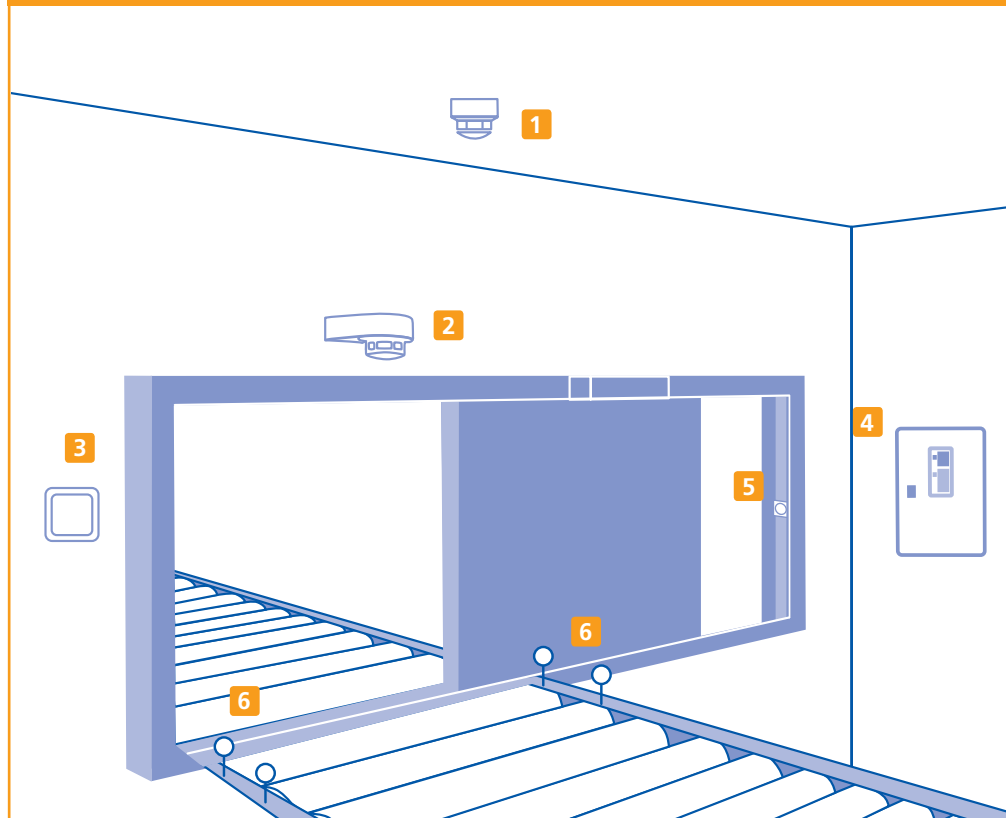
Die TSK 03 kann die Feststellvorrichtung situationsabhängig steuern, wie auch optische und akustische Signalmittel aktivieren. Der Brandabschnitt wird somit nicht nur auf durchfahrende Gegenstände überwacht, entsprechende Signale ermöglichen es auch, Fördergüter vor dem Durchqueren zu stoppen. Der Schließvorgang kann somit ungehindert vollzogen werden.



Hekatron bietet Unterstützung bei der Planung und Projektierung von Feststellanlagen für bahngebundene Förderanlagen an.

Die Feststellanlage für bahngebundene Förderanlagen wird durch den VdS abgenommen.

## Feststellanlage für bahngebundene Förderanlagen



- 1** Rauchschalter
- 2** Sturz-Rauchschalter
- 3** Handauslösetaster
- 4** Netz- und Steuergerät
- 5** Haftmagnet
- 6** Lichtschranke

Der Aufbau einer Feststellanlage für bahngebundene Förderanlagen ähnelt im Prinzip dem klassischen Aufbau. Folgende Komponenten können hier eingesetzt werden:

- Rauchschalter ORS 142, ORS 142 W
- Netz- und Steuergerät SVG 522 mit TSK 03 (zusätzliche Akkus für das SVG 522 notwendig)
- Rauchschalter-Zustandsanzeige RZA 142 (optional)
- Lichtschranke

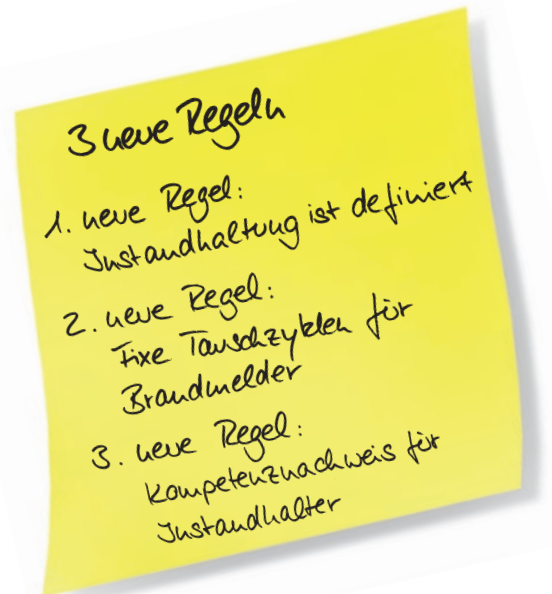
1 Rollenförderband



# Neue Norm, neue Regeln

## DIN 14677 für die Instandhaltung von Feststellanlagen

Die DIN 14677 fasst die Anforderungen für die Instandhaltung von Feststellanlagen zusammen. Die Norm ist nun in die neuesten Zulassungen des DIBt für Feststellanlagen eingeflossen.



### 1. neue Regel – Instandhaltung ist definiert

Unter dem Begriff Instandhaltung versteht man die regelmäßige Funktionsprüfung, Wartung und Instandsetzung einer Feststellanlage. Die DIN 14677 gibt die zeitlichen Intervalle wie auch die benötigte Qualifikation für die Umsetzung der Maßnahmen vor.

### 2. neue Regel – fixe Tauschzyklen für Brandmelder

Mit der DIN 14677 wird erstmalig ein Tauschzyklus für Brandmelder festgesetzt. Regelmäßige Tauschintervalle (Hekatron Rauchschalter spätestens nach 8 Jahren) sorgen dafür, dass die Feststellanlagen funktionsfähig und betriebsbereit sind. Die rückwärtskompatiblen Rauchschalter mit Revisionsanzeige nach DIN 14677 (siehe Seite 10-12) von Hekatron machen damit auch eine einfache und kostengünstige Modernisierung im Rahmen der Instandsetzung möglich.

### 3. neue Regel – Kompetenznachweis für Instandhaltung

Die DIN 14677 legt fest, dass jeder, der die Instandhaltung einer Feststellanlage vornimmt, einen Kompetenznachweis zu erbringen hat. Der Instandhalter muss gemäß der Norm eine zertifizierte „Fachkraft für Feststellanlagen“ sein. Die Verantwortlichkeit für den Betrieb der Anlage liegt beim Betreiber. Wer sich entsprechend der Vorgaben der neuen DIN 14677 qualifiziert, ist im Schadensfall rechtlich auf der sicheren Seite.

Informieren Sie sich auf Seite 29 über unser Seminarangebot für die Ausbildung zur „Fachkraft für Feststellanlagen“ gemäß DIN 14677.

1 Einfache Modernisierung mit rückwärtskompatiblen Rauchschaltern

1



ORS 132

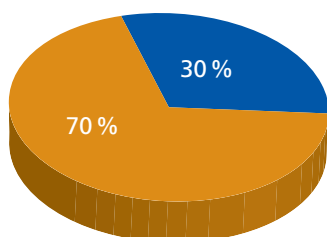


ORS 142

### Warum die neue DIN 14677 so wichtig ist!

Expertenmeinungen besagen, dass ca. 70 % aller Feststellanlagen im Markt keiner regelmäßigen Inspektion, Wartung und Instandsetzung unterzogen werden. Diese Vernachlässigung führt dazu, dass weder der Stand der Technik noch die volle Funktionsfähigkeit der Feststellanlage sichergestellt sind. Die gefährliche Folge im Brandfall: kein Schutz von Menschenleben und Sachwerten.

2 Instandhaltung



- Keine regelmäßige Instandhaltung
- Regelmäßige Instandhaltung

### DIBt und DIN 14677

Das DIBt regelte bisher ausschließlich die Abnahme einer Feststellanlage. Seit Juli 2012 verweist das DIBt in den neuen bauaufsichtlichen Zulassungen beim Punkt Wartung und Instandhaltung auf die DIN 14677 und ist somit rechtlich verpflichtend. Die DIN 14677 beschreibt erstmalig konkrete Vorgaben für die Instandhaltung einer Feststellanlage.

Regelt die Abnahme und  
verweist auf die DIN 14677



Regelt die Instandhaltung



Details zur DIN 14677 erfahren Sie direkt bei Ihren Ansprechpartnern vor Ort (siehe Seite 31) sowie in unserem separaten Flyer „DIN 14677“.

## Wartung von Feststellanlagen



Mit den praktischen Prüfinstrumenten und dem Inbetriebnahme- und Wartungsset von Hekatron wird die Einhaltung der DIN 14677 bei der Wartung leicht gemacht.

- Prüfaerosol 918/5 zur Überprüfung von Rauchschaltern und Rauchwarnmeldern.
- Prüfgerät FDT 533 unterstützt die einfache Überprüfung des Rauchschalters. Pflückerstangen und Verlängerungen gibt es in verschiedenen Längen.

IW-Set RS für die Abnahme und Wartung von Feststellanlagen gemäß DIN 14677 und DIBt, bestehend aus:

- Abnahmeprotokoll
- DIBt-Zulassungsschild
- DIBt-Zulassungsbescheid
- Hinweisschild für Feuer- und Rauchschutztür
- Wartungsprotokolle für die kommenden acht Jahre
- Vorlagen für die regelmäßige Funktionsprüfung

# Hekatron

## Ihr Partner für Brandschutz

Als Hersteller von Brandmeldetechnik im Bereich des vorbeugenden, anlagentechnischen Brandschutzes ist unser oberstes Ziel Ihre Sicherheit. Vertrauen Sie uns!

### Hekatron – alles aus einer Hand

Hekatron ist einer der führenden Hersteller im Bereich Feststellanlagen. Als Erfinder des Rauchschalters und mit über 50 Jahren Erfahrung entwickeln und produzieren wir professionelle Produkte und Lösungen auf höchstem Qualitätsniveau. Vom millionenfach bewährten optischen Rauchschalter bis hin zum Zubehör (Netzgeräte, Magnete, Handtaster etc.) bieten wir Ihnen das größte Produktportfolio auf dem Markt, eben alles aus einer Hand.

### Sichere Lösungen – Made in Germany

Im Gegensatz zu vielen anderen Unternehmen ist und bleibt Hekatron dem Standort Deutschland treu. Von der Produktentwicklung über die Produktion bis hin zu Vertrieb und Logistik findet alles direkt am Firmenstandort Sulzburg statt. Ein strenges Qualitätsmanagement aller Prozesse ist dabei die Grundvoraussetzung für Hekatron.

### Persönlich und nah

Mit unseren Außendienstmitarbeitern haben Sie Ihren persönlichen Ansprechpartner von der Planung über die Projektierung bis hin zur praktischen Umsetzung immer direkt vor Ort, und das deutschlandweit. Darüber hinaus ist unser technischer Support für alle Themen rund um Feststellanlagen telefonisch für Sie da. Mehr zu Ihren Ansprechpartnern finden Sie auf Seite 30, 31.

1 Vollautomatische Produktion mit Robotertechnologie

2 Produktionsstraße Rauchschalter ORS 142



# Wissen, um was es sich dreht

## Seminare für Feststellanlagen nach DIN 14677

### Feststellanlagen-Seminare

von Hekatron gelten als Institution in der Branche. Profitieren Sie von der langjährigen Praxiserfahrung und dem Know-how unserer Referenten – weit über Hekatron Produkte und Technologien hinaus.

### Ausbildung zur „Fachkraft für Feststellanlagen“ gemäß DIN 14677 und DIBt

Hekatron bildet Sie zur Fachkraft für Feststellanlagen aus. Wir haben unser erfolgreiches Seminarangebot erweitert und die Anforderungen der DIN 14677 integriert. Unser Seminarprogramm findet deutschlandweit statt und richtet sich an jeden, der die Abnahme und Instandhaltung einer Feststellanlage durchführt. Ganz gleich ob Sie bereits den geforderten Kompetenznachweis erfüllen oder nicht. Wir machen Sie fit für Feststellanlagen.

Für die Anmeldung zu einem Feststellanlagen-Seminar oder für Rückfragen zu unserem Seminarangebot wenden Sie sich bitte an unser Seminar-Team.

Wir freuen uns auf Sie!

Tel. 07634 500-7052

### Feststellanlagen-Seminare

#### ■ Feststellanlagen-Abnahmeseminar\*\*

Theorie und Praxis

zur Abnahme und Instandhaltung von Feststellanlagen (gemäß DIBt und DIN 14677)

- 2-tägig
- Regional

#### ■ Feststellanlagen-Abnahmeseminar\*\*

Theorie

zur Abnahme und Instandhaltung von Feststellanlagen (gemäß DIBt und DIN 14677)

- 1-tägig
- Regional

Auch als Firmenseminar buchbar.

#### ■ Verlängerung der Abnahmeberechtigung\*

Nachschulung, Aufbau-seminar

zur Abnahme und Instandhaltung von Feststellanlagen (gemäß DIBt und DIN 14677)

- 1-tägig
- Regional

#### ■ Feststellanlagen-Abnahmeseminar in Ex-Bereichen

zur Abnahme und Instandhaltung von Feststellanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen

- 2-tägig
- Ort: Sulzburg

#### \* Zielgruppe

Personen, deren Abnahmeberechtigung fünf Jahre nach Teilnahme am Feststellanlagen-Abnahmeseminar gemäß DIBt und DIN 14677 abgelaufen ist.

#### \*\* Zielgruppe

Mitarbeiter aus Ingenieurbüros, Behörden, Versicherungen und Firmen, die Feststellanlagen an Feuerschutzabschlüssen planen, vertreiben, installieren, betreiben und instand halten

Unsere aktuellen Seminartermine finden Sie unter [www.hekatron.de/seminare](http://www.hekatron.de/seminare)



# Noch Fragen?

## Unser Service für Sie

Hochwertige Qualität „Made in Germany“ bedeutet für uns weit mehr als die Bereitstellung technologischer Spitzenprodukte. Zu einer vertrauensvollen Partnerschaft mit unseren Kunden gehört für uns ein ebenso umfangreiches Dienstleistungsangebot. Wir bieten Ihnen Sicherheit, die keine Fragen offenlässt.

### An wen wende ich mich bei technischen Fragen?

Schnelle und unkomplizierte Hilfe bietet Ihnen unser Technischer Support. Unser Team unterstützt Sie hierbei telefonisch selbst bei komplexen Themen. Sie haben Antworten auf Ihre Fragen vom Anschluss einzelner Komponenten, Systemzusammenstellungen oder der Modernisierung von Altanlagen.

Tel. 07634 500 - 310

### Wer unterstützt mich bei der Projektierung?

Bei der Planung von Klein- und Großaufträgen bieten wir Ihnen konkrete Projektierungsvorschläge sowie praxisnahe Planungshandbücher.

### An wen wende ich mich bei Fragen rund um meinen Auftrag?

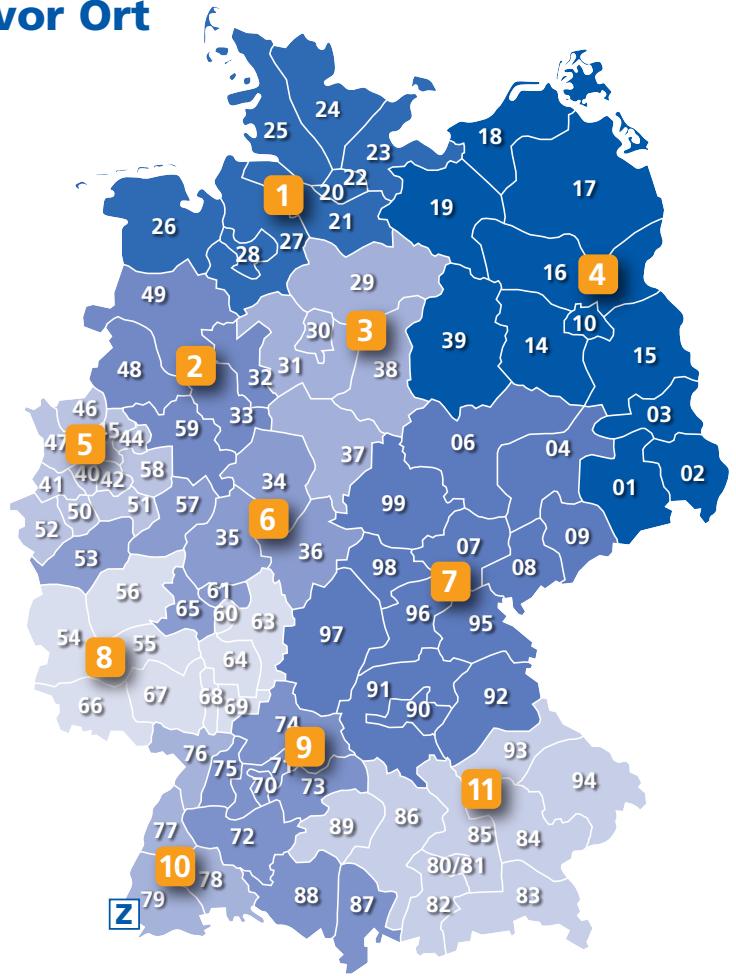
Mit unserem Vertriebsinnendienst-Team haben Sie vom Auftrag bis zur Auslieferung immer einen persönlichen Ansprechpartner.

Tel. 07634 500 - 264



# Persönlich und nah

Ihr Partner für Brandschutz vor Ort



## Ihr Gebietsverkaufsleiter für Rauchschaltanlagen und Rauchwarnmelder:



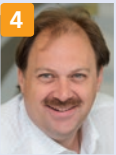
**1 Matthias Müller**  
Langenhausen 34  
27442 Gnarrenburg  
Telefon: 04763 628749  
Fax: 04763 628750  
E-Mail: mmu@hekatron.de



**2 Peter Oberröhrmann**  
Weidenweg 3  
33335 Gütersloh  
Telefon: 05241 9977438  
Fax: 05241 9981678  
E-Mail: obp@hekatron.de



**3 Matthias Busch**  
Erlenkamp 9a  
30826 Garbsen  
Telefon: 05131 4514826  
Fax: 05131 4514827  
E-Mail: mbu@hekatron.de



**4 Erhard Zimmermann**  
Peetziger Weg 3  
14165 Berlin  
Telefon: 030 81059414  
Fax: 030 81059469  
E-Mail: ze@hekatron.de



**5 Horst Schumacher**  
Benrather Str. 5  
40789 Monheim  
Telefon: 02173 963988  
Fax: 02173 963989  
E-Mail: hos@hekatron.de



**6 Michael Festerling**  
Im Hopfenstück 6  
65510 Idstein  
Telefon: 06126 953987  
Fax: 06126 953988  
E-Mail: mfe@hekatron.de



**7 Johannes Coch**  
Am Watzenbach 5  
07318 Saalfeld  
Telefon: 03671 529661  
Fax: 03671 529662  
E-Mail: jco@hekatron.de



**8 Dieter Witt**  
Ringstr. 17  
55469 Nannhausen  
Telefon: 06761 918070  
Fax: 06761 918071  
E-Mail: dw@hekatron.de



**9 Thomas Höh**  
Wilmetstr. 9  
73116 Wäschenbeuren  
Telefon: 07172 22288  
Fax: 07172 22289  
E-Mail: hoe@hekatron.de



**10 Henning Behrens**  
Schwarzenbergstr. 9  
79183 Waldkirch  
Telefon: 07681 447865  
Fax: 07681 4947866  
E-Mail: bhe@hekatron.de



**11 Bernd Holweber**  
Im Heges 32  
73111 Lauterstein  
Telefon: 07332 924407  
Fax: 07332 924408  
E-Mail: hob@hekatron.de



**Z Hekatron Vertriebs GmbH**  
Brühlmatten 9  
79295 Sulzburg  
Tel.: 07634 500-264  
Fax: 07634 500-323  
E-Mail: rs-info@hekatron.de

# Sicherheit – ein menschliches Grundbedürfnis

Hekatron konzentriert seit über 50 Jahren ihre ganze Erfahrung, Kompetenz und Innovationskraft darauf, Systeme für den vorbeugenden technischen Brandschutz zu entwickeln und zu produzieren.

Sicherheit – ein menschliches Grundbedürfnis, dessen wir uns annehmen, ebenso wie die weiteren Tochterunternehmen der familiengeführten Securitas Gruppe Schweiz.

**Unser Lieferprogramm, produziert auf höchstem Qualitätsniveau Made in Germany, umfasst:**

- Brandmeldeanlagen
- Sonderbrandmeldetechnik
- Ansteuerung von Feuerlöschanlagen
- Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse
- Rauchfrüherkennung in raumluftechnischen Anlagen
- Universelle Managementsysteme
- Rauchwarnmelder und Funkmodule
- Speziallösungen

**Hekatron Vertriebs GmbH**  
Brühlmatten 9  
79295 Sulzburg  
Verkauf 07634 500-264  
Tech. Support 07634 500-310  
Fax 07634 500-323

Ein Unternehmen der  
Securitas Gruppe Schweiz

rs-info@hekatron.de  
www.hekatron.de